

meltes Bruchstück vom ehemaligen Denksteine. Daß in dem angenehmen untern Theile des steiermarkischen Raabthales die Bewohnung und Cultur uralt sey, bewähren die Römersteine überall umher, zu Riegersburg, Gleichenberg, Poppendorf, Altenmarkt bei Fürstenfeld u. s. w. und die zu Hainfelden gefundenen Rötermünzen. Der Name Litugena findet sich auf Monumenten zu Pöllau, Admont und Gilly.

### Feldkirchen bei Grätz.

POMPELLA. THODORA. ANN. XXX. PA. F.

Gruter, p. 701. n. 8. infra Strazgang. Lazius hat noch folgende Buchstaben beigesezt.

D. M. MASVN. . . . T. . . . NI. . . .

Pompella Theodora Annorum Triginta Parentibus fecit.

Die von Lazius beigesezten Buchstaben scheinen einer zweiten in Feldkirchen gefundenen zertrümmerten Inschrift anzugehören.

An der Kirche in Feldkirchen befinden sich nunmehr noch andere plastisch-antike Trümmer, zwei Brustbilder in Medaillonsform, Mann und Frau, und ein kleines Relief, einen geflügelten Löwen, oder einen Sphinx vorstellend, welche, in Verbindung mit jenen zu Grätz, St. Martin, Strazgang, Kallsdorf, Groß- und Kleinsulz und zu Wildon, die römische Bewohnung des mittleren Murthales beweisen.

### Gladnik bei Passeil.

CALVENTIVS. MASCLI. F. (Filius.) V. F. (vivus fecit.) S. ÷ B. ET. AVETAE. ADIVTORIS. F. (Filiae.) COL. AN. L. (conjugi annorum quinquaginta.)

Dieses Denkmahl steht mit jenen zu Weiß und Anger auf der einen und mit jenen zu Altpfannberg und am Jungfrausprunge auf der andern Seite in Verbindung.

### St. Florian, oder Groß-Florian im Laßnikthale.

Nicht ferne von der Laßnik und dem Marke selbst hat man im Jahre 1843 alte Mauertrümmer, Spuren von einem Mosaiqboden ausgegraben und eine schöngearbeitete Hand einer steinernen Statue gefunden.

### Johnsdorf bei Judenburg.

Ein Bruchstück an der Friedhofmauer mit folgenden Buchstaben:  
SA. . . . MA. . . .

### Frauenburg am linken Murufer, Unzmarkt gegenüber.

SACR. SPERATVS. ET. PRIMITIVA. <sup>W</sup>L. <sup>B</sup>F. CONI. . . .  
VI. FECERVN. . . . SIBI. <sup>T</sup>E. ADIVTORINE. NEPTIL.  
⊙. AN. XX.

Es ist sehr zu bedauern, daß dieser mächtige, mit den schönsten Unzialbuchstaben gezierte Denkstein durch große absichtlich gebohrte Lö-